

16. August 2013

Pressemitteilung

Das Märchen von König Schrebbby

In den Herbstferien eine königliche Woche mit der Schreberjugend erleben

Die Schreberjugend Niedersachsen lädt in den Herbstferien wieder zu einer märchenhaften Woche für Groß und Klein ein. Vom 05. bis 12. Oktober führt uns die Reise zum Bückeberg am Deister. Willkommen sind alle Kinder ab 7 Jahren, für die unsere ehrenamtlichen Teamer-innen sich passend zum Motto der Woche ein königliches Programm überlegt haben. Hier kommen kleine Prinzessinnen, mutige Ritter und verrückte Gaukler ganz auf ihre Kosten!

Für alle ab 12 Jahren wird es in unserem Praxisprojekt spannend – denn im Team ist jede Aufgabe zu lösen! Hier wird Action und Bewegung genauso groß geschrieben wie die Gemeinschaft. Im Projekt könnt ihr eure Ideen einbringen und die Woche nach euren Wünschen gestalten.

Ab 14 Jahren geht es im Seminar rund – denn hier wird geplant, diskutiert und ausprobiert! Für alle, die Interesse an der Jugendleiter-innen-Ausbildung haben oder gerne mit Kindern arbeiten und mal etwas anderes lernen möchten als Schulstoff.

Wir freuen uns darauf, mit euch neue Leute kennen zu lernen, in den Ferien Spaß zu haben und mit viel Fantasie König Schrebbby und seinen Hofstaat zum Leben zu erwecken! Wir planen für euch im Vorfeld ein tolles Programm, sorgen für eine gemeinsame Anreise ab Hannover und für die Projekt- und Seminarteilnehmer-innen gibt es zusätzlich ein Vorbereitungswochenende, damit die Ferienwoche mit einem Wiedersehen startet! Für Vollpension und ein offenes Ohr während der Woche ist natürlich auch gesorgt!

Mehr Informationen zur Schreberjugend Niedersachsen, den Angeboten, Anmeldebogen und Fotos von den letzten Veranstaltungen gibt es unter www.schreberjugend.de und auf www.facebook.com/schreberjugend.niedersachsen

Anlagen: 3 Bilddateien zur freien Verwendung (Quelle: Schreberjugend Niedersachsen)

Bild1: Bastelaktionen für die Kleinen

Bild2: Gemeinschaftlich werden kreative Dinge gestaltet

Bild3: Beim Praxisprojekt stehen der Spaß und die Gemeinschaft im Vordergrund